



PRESSEMITTEILUNG

Nummer 34939

Stadt Nidderau warnt vor akuter Brandgefahr im Außenbereich und Wald

Angesichts anhaltender Trockenheit und verheerender Waldbrände, wie sie derzeit in vielen Regionen in Europa und Deutschland zu beobachten sind, warnt die Stadt Nidderau vor einer erhöhten Brandgefahr in der Feldgemarkung und im Wald. Neben dem Verbot von offenem Feuer rückt die Stadt eine oft unterschätzte Gefahr in den Fokus: Autos, die auf trockenem Gras abgestellt werden.

Heiß gelaufene Katalysatoren und Auspuffanlagen können trockenes Gras sekundenschnell entzünden. Der Erste Stadtrat Rainer Vogel appelliert eindringlich:

„Die verheerenden Bilder aus Frankreich und Spanien zeigen uns, wie schnell sich Brände ausbreiten können. Auch bei uns birgt unachtsames Parken auf trockenen Wiesen und Waldwegen enorme Risiken. Ein heißer Auspuff wirkt wie ein Brandbeschleuniger – bitte parken Sie ausschließlich auf befestigten Flächen.“

Bei Entdeckung von Rauch oder Feuer gilt sofort: Notruf 112 wählen.

Magistrat der Stadt Nidderau
30.07.2026

Andreas Bär
Bürgermeister